



Beschlussvorlage

öffentlich

Dezernat: Dezernat 3 - Recht, Sicherheit und Ordnung
Amt: Amt für öffentliche Ordnung
Erstelldatum: 30.08.2022
Vorlagen-Nr.: BV/353/2022

Deckung der steigenden Ausgaben für den ÖPNV aus dem Gesamthaushalt

Beratungsfolge:

Finanz-, Vergabe-, Grundstücks- und Sanierungsausschuss	13.09.2022
Stadtrat	26.09.2022

Sachstandsbericht:

Im Haushalt sind für den ÖPNV Mittel in Höhe von 1,8 Mio Euro eingestellt (79100.71710 Zuschuss für Stadtlinienverkehr).

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten (v.a. Dieselpreisanstieg aber auch sonstige Güter) zeichnet sich ab, dass diese Mittel für 2022 nicht ausreichen. Neben dem Preisanstieg erhöht sich das von der Stadt auszugleichende Defizit auch durch geringere Fahrgeldeinnahmen. Zum einem wegen geringerer Fahrgastteilnehmer infolge der Corona-Pandemie sowie zum anderen durch die Fahrpreisreduzierungen mit dem 9-Euro-Ticket.

Im noch laufenden Stadtbusjahr lässt sich die exakte Entwicklung noch nicht spitz abrechnen, sondern nur prognostizieren. Insgesamt wird aber mit einer Ausgabenerhöhung auf 2.350.000 € gerechnet (Mehraufwand von 550.000 € - darunter eine bereits fällige Nachzahlungsrechnung für das Jahr 2021, die mit den verfügbaren Finanzmitteln nicht mehr bedient werden kann).

Durch den Corona-Rettungsschirm sowie der Erstattungsregelungen aufgrund des 9-Euro-Tickets werden im städtischen Haushalt im Gegenzug auch Mehreinnahmen bei den Zuwendungen erwartet (ca. 375.000 €), die in Teilen jedoch zeitlich versetzt laufen, nicht saldiert werden können und die Mehrkosten nicht zur Gänze ausgleichen.

Da die zusätzlich benötigten Mittel i.H.v. 550.000 € weder aus dem Budget des Amtes für öffentliche Ordnung noch des Dezernates 3 geleistet werden können, wird beantragt diese Mehrkosten aus dem Gesamthaushalt zu decken.

Personelle Auswirkungen (Stellenminderungen / -mehrungen):

keine.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Sachstandsbericht dargestellt.



Beschlussvorschlag:

Die Mehrausgaben für den ÖPNV im Jahre 2022 mit 550.000 € werden aus dem Gesamthaushalt gedeckt. Die erforderlichen Mittel werden hierzu bereitgestellt.

Anlagen:

Keine Anlage vorhanden